



**Stadt
Wien**

Mag. Jürgen Czernohorszky
Amtsführender Stadtrat für Klima, Umwelt,
Demokratie und Personal

Frau
Abgeordnete
Christina Wirnsberger

Wien, 24.04.2026
PGL-461899-2026-KGR/LAT
Rud/Wik

Zu Ihrem gemeinsam mit den Abgeordneten Dr.in Jennifer Kickert, Mag.a Heidemarie Sequenz, Jaafar Bambouk und Theodor Felix Löcker gestellten Antrag betreffend Prüfung und Umsetzung weiterer Standorte für betreute Taubenschläge in Wien, darf ich folgende Informationen übermitteln:

Das Stadttauben-Management in Wien basiert auf einem abgestimmten Maßnahmenpaket, dessen Wirksamkeit nur im Zusammenspiel aller Komponenten voll zum Tragen kommt. Es kann ausschließlich als ganzheitliches Konzept verstanden und umgesetzt werden. Einzelmaßnahmen, beispielsweise alleinige Fütterungsverbote oder punktuelle Vergrämung erzielen nur begrenzte Effekte, die entweder kaum wahrnehmbar sind oder das Problem lediglich verlagern.

Aktuell gibt es in Wien zwei Taubenschläge. Der erste Taubenschlag wurde beim Hauptbahnhof errichtet. Seit Anfang 2025 gibt es einen weiteren Taubenschlag in der Jungstraße, 1020 Wien, welcher von den Tauben frequentiert wird. Weitere Standorte sind in Planung – diesbezüglich werden bereits Gespräche geführt. Die größte Herausforderung besteht darin, einen geeigneten Standort ausfindig zu machen, der in geeigneter Distanz zum Konfliktort liegt, eine passende Ausrichtung und Gebäudehöhe aufweist sowie die notwendigen infrastrukturellen Anforderungen erfüllt. Wichtig dabei ist, dass folgende Kriterien erfüllt sind: Lift, Wasserzugang, Lagermöglichkeiten für Equipment sowie ein freier Zugang für Mitarbeiter*innen des Wildtierservice Wien, die den Taubenschlag betreuen.

Mit freundlichen Grüßen

(elektronisch gefertigt)

Mag. Jürgen Czernohorszky
Amtsführender Stadtrat
für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal